

Klett-Themendienst 46

Informationen für Journalisten | zum Abdruck frei

Schule | Wissen | Bildung

Nr. 46 | August 2009 | ISSN 1614-8649



Ausbildung

Null Bock auf Politik?

Es ist das Superwahljahr 2009. Volkes Stimme ist gefragt wie selten zuvor: Kommunalwahlen, Landtagswahlen, die Europawahl und die bevorstehende Bundestagswahl Ende September – ein Termin jagt den nächsten. Wer aber oft in den Wahllokalen fehlt, sind die Jungwähler. Hat die junge Generation einfach keine Lust mehr auf Politik? Seite 3

Gesellschaft

Keine Schulzeit ohne Schiller

Neben Goethe ist er der Klassiker der deutschen Literatur. Seine Werke sind eine Fundgrube für Sprichwörter, seine Dramen werden auf den Bühnen von Opern- und Theaterhäusern gespielt. Aus dem Deutschunterricht sind seine Texte ebenfalls nicht wegzudenken. Vor 250 Jahren wurde Friedrich Schiller geboren. Angestaubt sind viele seiner Themen deshalb noch lange nicht. Seite 5

Sprachen

Schöne Sprache – schwere Sprache?

„Frankreich ist für viele so weit weg, als läge der Atlantik zwischen unseren beiden Ländern. Das liegt wohl daran, dass Frankreich kein Massentourismus-Land ist, in das man mit einem Billigflieger reist. Wenn ich danach frage, wer schon einmal in Frankreich war, melden sich kaum noch Kinder“, bedauert Französischlehrerin Elvira F. aus Münster. Seite 7

Sprachen

Lust auf Russisch

Für 160 Mio. Menschen ist es Muttersprache, fast 70 Mio. Menschen nutzen es als Zweitsprache. Russisch zählt neben Englisch, Spanisch und Mandarin zu den wichtigsten Sprachen der Welt. In Deutschland jedoch wird das Potenzial, das Russisch gerade hinsichtlich beruflicher Perspektiven bietet, noch zu wenig erkannt. Ein Gespräch mit Julia Frielinghausen von der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch.

Seite 9

Bildung

Die DDR – zu jung, um Geschichte zu sein?

Es war vor 20 Jahren, als etwas geschah, was in der deutschen Geschichte einmalig ist: In einer friedlichen Revolution bezwangen die Menschen der DDR die Diktatur ihres Staates. Die Machthaber gingen, die Mauer fiel, und unbeschreibliche Bilder von Fremden, die sich in den Armen lagen, von Menschen, die einander über die Mauer halfen, zogen um die Welt. Für Jugendliche ist dies bereits Geschichte.

Seite 11

Frühförderung

Endlich Schulkind

Was Kinder in der Kita für den Schulanfang lernen, beschäftigt Eltern nicht erst im Frühjahr des Einschulungsjahres, sondern bereits ein ganzes Jahr vorher. Die Redakteurin von „Die Kindergartenzeitschrift“ und zweifache Mutter Almut Aden im Gespräch.

Seite 13

Schule

Für jeden Schüler die passende Aufgabe

Homogene Lerngruppen sind das Leitbild der Verfechter des dreigliedrigen Schulsystems. Gruppen mit gleich starken Schülern sind eine Fiktion, sagen dagegen die Kritiker und ziehen daraus die Konsequenz: Schüler sollten unabhängig von ihrem Leistungsstand möglichst lange zusammen unterrichtet und dabei nicht unter- und überfordert werden – durch einen binnendifferenzierten Unterricht.

Seite 15

Schule

Digitale Wandkarte mit Satellitenblick

Auf einer stummen Karte Städte und Flüsse einzeichnen, die der Lehrer zuvor an der Wandkarte mit einem Stock umrissen hatte – solche Erfahrungen prägen bis heute die Erinnerungen von Erwachsenen an ihren Erdkundeunterricht. Heute wird im Fach Geografie in vielen Schulen mit Satellitenbildern und digitalem Weltatlas gearbeitet. Trotz verbesserter Lehrmöglichkeiten durch den Einsatz moderner Technik sorgen sich viele Erdkundelehrer um die Zukunft ihres Faches.

Seite 17

Schule

Turbo-Abi mit angezogener Handbremse

Im Jahr 2007 legte sich die Kultusministerkonferenz eindeutig fest: Ein deutsches Abitur darf 12 oder 13 Schuljahre dauern. Inzwischen setzen fast alle Bundesländer auf das sogenannte G8, die allgemeine Hochschulreife nach acht Gymnasial-Schuljahren. Alternativlos ist dieser Weg hingegen selbst in den G8-Vorreiter-Ländern nicht – und schon gar nicht unumstritten.

Seite 19

Schule

Konflikte lösen, aber fair

Rempeln, pöbeln, treten. Auf deutschen Schulhöfen ist solches Verhalten heute eher die Regel als die Ausnahme. Das gilt nicht nur für sogenannte Brennpunkt-Schulen, ist die Erfahrung vieler Lehrer. Im Projekt ‚Gewaltfrei Lernen‘ werden Lösungsstrategien über Sport und Bewegung erarbeitet.

Seite 21

Schule

Schule als res publica

Ob Umweltschutz oder Völkerverständigung – aktive Projektarbeit an einer Schule kann die Schulentwicklung positiv beeinflussen. Wie das funktioniert, erklärt Christian Augustin, Lehrer für das Fach Gesellschaft der Robert-Bosch-Gesamtschule in Hildesheim.

Seite 23

Terminvorschau & Impressum

Seite 24